

DIE WETTERKÜCHE

interaktives Theater* für
junges Publikum von 6 - 13 Jahren

*in Ihrem Turnsaal



DIE WETTERKÜCHE - Überblick

Thema

Die Wetterküche ist ein Forschungslabor in dem mit regem körperlichen Einsatz und viel Bewegung nicht nur den Geheimnissen des Wetters, sondern auch den unendlichen Tiefen der Gefühlswelt auf den Grund gegangen wird.

Stückart: Theater mit interaktiven Elementen

eine Produktion von: LOTTALEBEN in Koproduktion mit dem SBW Festival

Altersempfehlung: 6 - 13 Jahre

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten inkl. Ankommen im Saal und Nachbesprechung

Ort: Turnsaal der Schule

Theaterpädagogisches Angebot: Workshop im Klassenzimmer/Bewegungsraum

Anforderungen: 4 getrennte Stromkreise, Aufbau ca 6 Stunden am Vortag
Matten und Bänke der Schule. Der Rest kommt von der Gruppe

Unterstützt & empfohlen durch: Bundeskanzleramt für Kunst und Kultur,
Kulturland OÖ, Szene Bunte Wähne internationales Theaterfestival, WUK ttp

Kontakt: **LOTTALEBEN**

lottaleben.performance@gmail.com

+43 650 9442288

c/o Mag.a Laura Nöbauer

Iglaseegasse 67/9

1190 Wien

www.lottaleben.at



Nominiert als "bestes österreichisches
Kindertheaterstück 2014/15" (Stella 2015)



DIE WETTERKÜCHE - Kurzinfo

Interaktives Theater für junges Publikum ab 6 Jahren

“Das Wetter ist unablässig am Werk ... Immer auf der Suche nach neuen Mustern, mit denen es ausprobiert, ob sie sich auf den Menschen auswirken.” MARK TWAIN

Mit aller Kraft werden Pölster im Raum gedreht, um Wind zu erzeugen. Wenig später donnern sie federspeierend gegen Wände. Wolken entwickeln Charaktereigenschaften und das junge Publikum erforscht sein individuelles 7-Tage-Regenwettergesicht.

“Die Wetterküche“ verwandelt den Turnsaal der Schule in ein interaktives Forschungslabor. Mit sinnlich erfahrbaren Bildern, partizipativen Elementen und humorvollen Erzählungen nimmt LOTTALEBEN den Wetterverlauf eines Tages genau unter die Lupe. Dabei sehen sich die 5 Darsteller*innen nicht nur das Wetter selbst an, sondern untersuchen die Bedeutung von Wettermetaphern. Und wer schon einmal ein Gesicht wie 7 Tage Regenwetter gemacht hat, wem die Sonne vor lauter Freude aus dem A** geschienen ist oder wer schon mal so richtig durch den Wind war weiß, dass die damit gemeinten Emotionen auf dem Untersuchungstisch landen.

Je mehr Wetterlagen durchexerziert werden, desto mehr kommt eine zentrale Frage auf: Kann man Emotionen genauso untersuchen wie Naturphänomene? Oder kann man sie sogar herstellen?

Die Wetterküche ist eine Ode an die Vielfalt des Gefühlslebens und spürt dem Reiz unterschiedlicher Wetterlagen nach.

In diesem Sinne: Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur schlechte Kleidung.

„Ziemlich gut ist die Idee, Wetter und Gefühle verschränkt zu behandeln, erfrischend dynamisch die Durchführung und lehrreich abseits der Schule ist die Performance auch noch. Das Ensemble ist vielseitig talentiert und die Aufmerksamkeit reißt eigentlich nie ab, bis die singenden Schauspieler am Ende von Ukulelenklängen begleitet ausziehen.“

„Die unermüdliche Arbeit an Zugängen, über die Kinder das Leben durch das Theater – und durch Performances! – erfahren können, verdient Anerkennung.“

(Junge Kritik, 11. Juni 2014)



Zielgruppe

Die Wetterküche richtet sich an ein junges Publikum zw. 6 und 13 Jahren. Die Erfahrung hat gezeigt, dass das Stück im gesamten angegebenen Altersspektrum sehr positiv aufgenommen wird und die Altersgrenzen sogar noch ausgedehnt werden können.

Viele junge Menschen haben Freude am Experimentieren und Forschen. Die Auseinandersetzung mit dem "Innenwetter" ist der Versuch der Gefühlswelt den Raum zu geben den sie oft nicht bekommt, Empfindungen erfahrbar zu machen für die oft schwer Worte gefunden werden und gleichzeitig allen Gefühlen wertfrei zu begegnen. Auch das Benennen und Beobachten der eigenen Emotionen macht diese für das Publikum greifbar und bietet den Kindern die Chance, sich selbst besser wahrnehmen zu lernen.

Das Stück bietet neben dem künstlerischen Erlebnis auch die Möglichkeit das Interesse an Naturwissenschaft und Selbstwahrnehmung zu fördern. Wir kommen dabei dem Wunsch der Kinder nach „Teil des Geschehens zu sein“ und „mit allen Sinnen zu erleben“ und laden die Schüler*innen ein, sich in der Wetterküche als Akteur*innen zu erleben. So sind viele Teile des Stücks interaktiv angelegt.

Bühne

Beim Eintritt in den Turnsaal befindet sich das Publikum mitten in der Laboratmosphäre der Wetterküche. Die Performer*innen haben sich dort ihr eigenes Forschungsgebiet und ihre eigene Laborlogik geschaffen, nach der sie Experimente durchführen, Wetterlagen auf der Bühne erschaffen und beobachten. Das Publikum taucht in das Ambiente des Stücks ein und hat die Möglichkeit sich als Teil des Labors zu begreifen.

Wir experimentieren einerseits mit den Elementen Erde, Wasser und Licht andererseits mit dem menschlichen Körper. Alle Komponenten sollen auf diese Weise riech-, spür- und fühlbar gemacht werden.



Themen für den Schulalltag

Die Wetterküche verschränkt zwei Themengebiete, die eine Vielzahl an Möglichkeiten für den Unterricht bieten: Naturwissenschaftliches Verstehen des Wetters und die emotionale Entwicklung der jungen Menschen.

LOTTALEBEN berät sie gerne inhaltlich in der Entwicklung von Unterrichtsthemen im Zusammenhang mit dem Stück. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit eines Workshops mit den Künstler*innen in ihrem Klassenzimmer oder Turnsaal.

Hier eine kleine Sammlung an Anregungen für den Unterricht

Wetterlagen: Wie funktioniert ein Gewitter, Regen, Sonne, Blitz und Donner?

Wie kann ich im Klassenzimmer ein Wetterphänomen herstellen?

Woher kommt der Wetterhahn? Was zeigt er uns an? Und wie bewegt er sich?

Warum sehe ich den Blitz vor dem Donner? Woher weht der Wind?

Emotionen: Welche Emotionen kenne ich? Woher stammen Emotionen?

Was macht mein Körper bei Freude/Trauer/Wut etc

Was mach ich mit Wut, Trauer, Angst...? Wie kann ich stolz auf meine Emotionen sein?

Metaphern: Welche Redewendungen kenne ich und warum haben sie so oft mit Wetter zu tun? Wie sieht ein 7-Tage Regenwettergesicht aus? Was heißt es "im Nebel" zu stehen und wann scheint mir die Sonne aus dem A? Wie sehen Emotionen aus und was machen sie mit dem Körper?

WORKSHOP

Die Künstler*innen des Stückes bieten einen Workshop in Zusammenhang mit dem Stück an. Das Team der Wetterküche ist vielfältig. Es besteht aus Schauspieler*innen, Tänzer*innen, Theater- Tanz- und Naturpädagog*innen.

In einem Workshop, der im Anschluss oder im Vorfeld der Vorstellung mit einzelnen Klassen gebucht werden kann, erleben sich die Kinder selber als Theaterschaffende.

Die Themen des Stückes werden durch das eigene Erleben verinnerlicht, die Arbeit mit der Emotionsebene eröffnet den Kindern neue Spielräume zum Umgangs mit Wut, Trauer, Freude usw.

Premiere: 2. Oktober 2014 am Szene Bunte Wähne Festival / Horn.

Kontakt: lottaleben.peformance@gmail.com



Das Ensemble

Lottaleben macht performative Stücke für junge Menschen. Die Gruppe wurde 2012 von Laura Nöbauer gegründet. Mit Mitteln aus dem zeitgenössischen Tanz, der Performance und des Sprechtheater sowie einem authentischen und persönlichen Zugang entwickelt die Gruppe Theaterstücke, die mit allen Sinnen begriffen werden können.

Das Ensemble setzt sich aus professionellen Künstler*innen aus dem Bereich Tanz, Theater und Theaterpädagogik zusammen. Die Stücke sind hauptsächlich im Dschungel Wien wie auch auf (internationalen) Theaterfestivals zu sehen (Szene Bunte Wähne Festival, Schächpir Festival, Luaga & Losna Festival, Spleen Festival, Marhaba Festival Kairo). Mit der Wetterküche - Schultour besucht die Gruppe erstmals Schulen in OÖ.

Bereits 2 Mal wurden Werke von Lottaleben mit dem "Jungwild Preis für junges Theater" ausgezeichnet. "Die Wetterküche" wurde 2014 vom Theaterfestival SZENE BUNTE WÄHNE koproduziert, wo es Anfang Oktober seine Premiere feierte. Das Stück wurde unter 120 Produktionen vom einzigen österreichweiten Award für Kinder- und Jugendtheater in der Hauptkategorie: Herausragende Produktion für Kinder 2015 nominiert. 2013 veranstaltet Lottaleben gemeinsam mit der schallundrauch agency sowie TWOF2 den Performanceschwerpunkt im Dschungel Wien.

Zu den Kinderstücken zählen: Traum(a) in Rosa - or: Real girls go Pink (14+), Kaka-Du (3+), Die Wetterküche (6+), Moon Awooh (1,5+), Über Zwergen, Unter Riesen (4+)

Cast I Die Wetterküche

Produktion Lottaleben **Regie & Stückentwicklung** Laura Nöbauer
Stückentwicklung Laura-Lee Röckendorfer **Regieassistentz & Bühnensupport** Sarah Zsivkovits **Choreografische Beratung** Eva-Maria Schaller **Bühne** Michael Haller **Bühne, Requisite & Kostüm** Susanne Foisner **Künstlerische Beratung** Gabriele Wappel (schallundrauch agency) **Grafik** Raimund Schumacher, Laura Nöbauer **Fotos/Video** Laura Steiner **Performance** Sascha Becker, Michael Haller, Shureen Shab-Par, Emmy Steiner

Mit Unterstützung von

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
KUNST

**SZENE
BUNTE
WÄHNE**

KULTUR
LAND
OBERÖSTERREICH

Selbstverwaltung
ttp WUK

INTERNATIONALES THEATERFESTIVAL
SCHÄCHPIR

